

# Gewalt gegen Frauen und Mädchen hat viele Gesichter

*Geschlechtsspezifische Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist ein alltägliches Phänomen mit vielen Erscheinungsformen. Was versteht man genau darunter und wie drückt sie sich aus?*

Wenn dir bestimmte Aufgaben zu nahe gehen, hat deine Lehrkraft dafür Verständnis. Pass auf dich auf und gehe auch mit anderen Lernenden respektvoll um. Wenn du schon mal Gewalt erlebt hast, kann es helfen, sich einer erwachsenen Person anzuvertrauen. Unterstützung bekommst du auch unter [hilfetelefon.de](https://hilfetelefon.de).

## 1 Traurige Normalität?

Betrachte die Schlagzeilen und Bilder Q1–Q5.

Welche Gedanken gehen dir dazu durch den Kopf? Tauscht euch zu zweit darüber aus.

**Q1**  
In ihrer Beziehung:  
Jede vierte junge Frau  
erlebt Gewalt

ZDF, 30.7.2024

**Q2**  
Unicef Bericht: 370 Millionen  
Mädchen Opfer sexualisierter  
Gewalt

Tagesschau, 10.10.2024

**Q3**  
Femizide: Fast jeden Tag wird in Deutschland  
eine Frau ermordet

Stern, 19.11.2024



## 2 Wie zeigt sich die Gewalt?

**i** Wenn Menschen aufgrund ihres Geschlechts Gewalt erleben oder von ihr unverhältnismäßig häufig betroffen sind, spricht man von geschlechtsspezifischer Gewalt. Obwohl auch Männer, trans\*, inter\* oder nichtbinäre Personen aufgrund ihres Geschlechts Gewalt erleben können, sind Frauen und Mädchen besonders häufig davon betroffen.

**a)** Lies die Fallbeispiele 1–9. Ordne sie durch Ankreuzen auf der nebenstehenden Skala ein, die von 0 (keine Gewalt) bis zu besonders schweren Fällen von geschlechtsspezifischer Gewalt (10) reicht.

keine Gewalt schwere Gewalt

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

- (1) Ein Mann schlägt seine Ehefrau, sodass sie ein blaues Auge bekommt.
- (2) Ein Mädchen bekommt Dickpics (Fotos von Penis) geschickt.
- (3) Ein Mann berührt bei einer Unterhaltung ein Mädchen mehrfach am Arm.
- (4) Das Handy einer Frau wird von ihrem Mann getrackt (überwacht).
- (5) Eine Frau muss jeden Monat einen Teil ihres Gehalts an ihren Mann abgeben.
- (6) Eine Gruppe Männer pfeift auf der Straße einem Mädchen hinterher.
- (7) Eine Frau erhält beleidigende Kommentare zu ihrem Aussehen auf Social Media.
- (8) Ein Mann bringt seine Partnerin aus Eifersucht um.
- (9) Eine junge Frau wird von ihrer Familie gezwungen, einen bestimmten Mann zu heiraten.

**b)** Diskutiert eure Ergebnisse in Kleingruppen. Begründet eure Bewertungen. Bei welchen Beispielen seid ihr einer Meinung, bei welchen nicht? Überlegt gemeinsam, woran es liegen könnte, wenn ihr unterschiedlicher Meinung seid.

**c)** Ordne die Fallbeispiele in der Tabelle rechts zu (Mehrfachnennungen möglich).

**d)** Trage für jede Dimension ein weiteres Beispiel ein.

**e)** Besprich mit anderen Lernenden, ob du solche Gewalt schon einmal mitbekommen hast.

### Dimensionen und Beispiele

**körperlich:** Schläge,

**psychisch:** Drohungen, Demütigungen,

**sexualisiert:** ungewollte Berührungen,

**sozial:** Kontrolle über den Alltag,

**finanziell:** Kontrolle der Finanzen,

**digital:** Stalking in Sozialen Medien,

### Fallbeispiele Aufgabe 2a


### 3 Das „Hellfeld“ der Gewalt

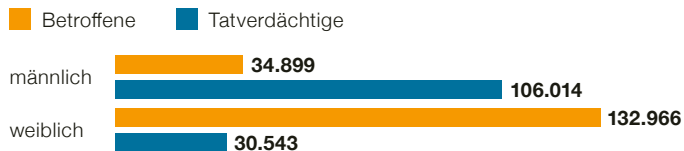
Das genaue Ausmaß von Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist schwer zu erfassen. Das Bundeskriminalamt (BKA) gibt jährlich Zahlen dazu heraus, die auf den von der Polizei erfassten Taten beruhen.

a) Verfasse zu den Diagrammen Q6 und Q7 je eine Schlagzeile, in der du die Kernaussage wiedergibst.

#### Q6 Von partnerschaftlicher Gewalt Betroffene nach Jahr



#### Q7 Betroffene und Tatverdächtige bei partnerschaftlicher Gewalt 2023 nach Geschlecht



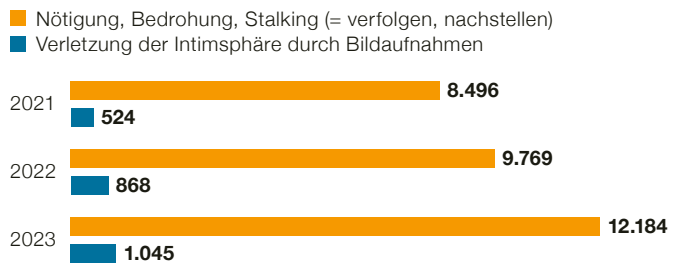
Quelle Q6/Q7: Bundeslagebild Häusliche Gewalt 2023 (BKA)

b) Entscheide mithilfe der Diagramme Q8 und Q9, ob die Aussagen 1–3 jeweils richtig (✓) oder falsch (✗) sind und kreuze entsprechend an.

#### Q8 Weibliche Betroffene von digitaler Gewalt nach Jahr



#### Q9 Weibliche Betroffene von digitaler Gewalt nach Delikten



Quelle Q8/Q9: Bundeslagebild Geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichtete Straftaten 2023 (BKA)

- | Aussage   | ✓ | ✗ |
|---|---|---|
| (1) 2023 waren im Vergleich zu 2019 mehr als doppelt so viele Frauen und Mädchen von digitaler Gewalt betroffen.              |   |   |
| (2) Die digitale Gewalt durch Bildaufnahmen des Intimbereichs ist vor allem zwischen 2021 und 2022 stark gestiegen.           |   |   |
| (3) Die Anzahl der von digitaler Nötigung, Bedrohung und Stalking Betroffenen hat sich zwischen 2022 und 2023 kaum verändert. |   |   |

### 4 Das „Dunkelfeld“: Die Gewalt im Verborgenen



Die Dunkelziffer zur Betroffenheit von Gewalt liegt wohl deutlich höher als die offiziellen Zahlen. Man geht davon aus, dass jede vierte Frau Drohungen, körperliche und/oder sexualisierte Gewalt erlebt hat und 60 Prozent aller Frauen sexuelle Belästigung.

a) Beschreibe die Karikatur Q10. Überlege: Was ist die Kernaussage?

b) Stellt gemeinsam Vermutungen darüber an, warum Frauen mit ihren Gewalterfahrungen häufig nicht zur Polizei gehen. Folgende Schlagworte können euch helfen: Scham, Ohnmacht, Selbstzweifel, Glaubwürdigkeit, Angst, Abhängigkeit

### 5 „Echte Männer, echte Frauen“

Geschlechtsspezifische Gewalt gegen Frauen und Mädchen basiert häufig auf Vorstellungen einer angeblichen Ungleichheit zwischen Männern und Frauen. Damit einher gehen Rollenmuster, die diese Ungleichheit festschreiben.

a) Beende die Sätze mit 4–5 stereotypen Eigenschaften von Männern und Frauen.

Echte Jungs und Männer ...

Echte Mädchen und Frauen ...

These:

c) Stellt eure These in der Klasse vor und diskutiert sie mit den anderen.

d) Kennst du Influencer/-innen, die diese stereotypen Geschlechterbilder vertreten oder sich mit diesen kritisch auseinandersetzen? Stellt euch diese gegenseitig in der Klasse vor und diskutiert ihren Einfluss auf Jugendliche.

b) Diskutiert zu zweit, warum diese Rollenbilder problematisch sind. Formuliert dazu eine These und begründet diese.